



In der Romanreihe „Rufe in die Zeit“ erschien soeben



Das Haus am bunten Fluß

ROMAN

von

Eberhard Frowein

Preis: Geheftet 12 Mark, gebunden in Leinwandstoff 20 Mark
Einzel mit 33 $\frac{1}{2}$ %; 10 Stück, auch gemischt, mit 40% Barabatt

**Empfehlen Sie dieses schöne starke Buch jedem, der große, urwüchsige
Romankunst zu schätzen weiß. Er wird es Ihnen danken.**

Emil Ferdinand Malkowsky schreibt in der Zeitschrift
Der geistige Arbeiter:

Aus diesen Elementen ballt Frowein mit starkem Formgriff seine Handlung. Keine Handlung, die spekulativ auf krasse Effekte hinarbeitet. Frowein nimmt äußere Vorgänge lediglich zum Anlaß, um seelische Tiefen aufzureißen, in ein Triebleben hineinzuleuchten, wo religiöse Verzückungen, animalische Sinnenslust, an den Eingeweiden fressender Geldhunger in grandiosen Erzessen sich entladen. Ungeschminkte Realistik, zarteste Romantik, dämonisch zupackende Phantastik mischen und binden sich zu einer reizvoll abgestimmten, lebendigen Einheit. Ein Stil von überzeugender Echtheit, so urwüchsig, daß er jedes, auch das heikelste Ding bei seinem ursprünglichen, nacktesten Namen nennt.

Ein Stil, der in höchster Prägnanz manchen Charakter durch zwei bis drei feste Striche auf die eigenen Füße stellt.

Ein Zeile für Zeile erlebtes Buch! Ein Buch, das, nach realen Urbildern gearbeitet, an zarteste Seelenprobleme rührt und, wenn es der Stoff fordert, Szenen von unerhörter Verbtheit mit einem Pinsel schildert, wie ihn die holländischen Maler der freiesten Schule mit saftigem, göttlich grölendem Lachen zu führen verstanden.

BERLIN · VERLAG VON RICH. BONG · LEIPZIG